

**Haushalt von Ontario schafft heute Arbeitsplätze für Familien
und stärkt die Wirtschaft von morgen**
**Regierung McGuinty investiert 32,5 Mrd. Dollar in die Infrastruktur und schlägt
Steuerreform sowie Steuererleichterungen für Bürger in Höhe von 10,6 Mrd. Dollar vor**

26. März 2009

AKTUELL

Der Haushalt 2009 der Regierung McGuinty sieht vor, von der weltweiten Wirtschaftskrise betroffenen Familien zu helfen und die Wirtschaftskraft von Ontario zu stärken, um die Provinz für eine bessere wirtschaftliche Zukunft zu positionieren.

Zur Belebung der Wirtschaft investiert die Regierung der Provinz Ontario 34 Mrd. Dollar über einen Zeitraum von zwei Jahren. 32,5 Mrd. Dollar dieser rechtzeitigen und gezielten Investition sind für Infrastrukturmaßnahmen veranschlagt, während fast 700 Mio. Dollar auf Aus- und Weiterbildungsinitiativen entfallen, die in den nächsten zwei Jahren zur Schaffung und zum Erhalt von über 300.000 Arbeitsplätzen führen und so Familien und Gemeinden in Ontario unterstützen werden.

Die Regierung schlägt vor, die allmähliche Einführung des Kindergeldes in Ontario (*Ontario Child Benefit*) um zwei Jahre vorzuziehen, die Sozialhilfesätze zu erhöhen und in die soziale Wohnraumförderung zu investieren.

Im Haushalt wird zudem ein umfassendes Steuerreformpaket vorgeschlagen, das die Einführung einer einzigen Mehrwertsteuer mit einem kombinierten Steuersatz von 13 Prozent ab 1. Juli 2010 vorsieht. Die Regierung McGuinty schlägt darüber hinaus Steuererleichterungen von 10,6 Mrd. Dollar für die Bürger Ontarios vor. 4 Mrd. Dollar davon sind für Übergangszahlungen und langfristige, dauerhafte Steuererleichterungen veranschlagt. Auch die Unternehmenssteuern würden über die nächsten drei Jahre um 4,5 Mrd. Dollar gesenkt.

ZITAT

„Mit diesem Haushalt hilft die Regierung McGuinty Familien, die von der weltweiten Wirtschaftskrise besonders betroffen sind,“ sagte Ontarios Finanzminister Dwight Duncan. „Aber unsere Maßnahmen gehen weit darüber hinaus. Mit unserer umfassenden Steuerreform stärken wir die Wirtschaftskraft und Wettbewerbsfähigkeit Ontarios, wovon Familien und Betriebe nach der wirtschaftlichen Genesung profitieren werden. Dies ist mit Abstand unsere wichtigste Maßnahme zur Schaffung von Arbeitsplätzen und zur Positionierung unserer Wirtschaft für zukünftiges Wachstum.“

KURZDARSTELLUNG

Heute Arbeitsplätze schaffen und erhalten

- Die Regierung McGuinty investiert über die nächsten zwei Jahre 32,5 Mrd. Dollar in Infrastrukturprojekte und fördert dadurch schätzungsweise 146.000 Arbeitsplätze in den Jahren 2009 und 2010 sowie 168.000 Arbeitsplätze in den Jahren 2010 und 2011.
- Der Haushalt 2009 veranschlagt über die nächsten zwei Jahre fast 700 Mio. Dollar für neue Initiativen und für die Verbesserung bestehender Programme zur Aus- und Fortbildung sowie zur Alphabetisierung.
- Die Regierung erhöht die Finanzhilfen zur Schaffung von Sommerjobs für Schüler und Studenten auf fast 90 Mio. Dollar. Von dieser Maßnahme werden allein in diesem Sommer über 100.000 junge Menschen profitieren, darunter auch Jugendliche in besonders bedürftigen Gemeinden.

Investitionen in Kinder und Familien

- Die Regierung stellt über die nächsten drei Jahre weitere 400 Mio. Dollar an Kindergeld (*Ontario Child Benefit*) bereit. Dadurch erhalten 115.000 Familien mit geringem und mittlerem Einkommen jährlich bis zu 1.100 Dollar pro Kind an zusätzlicher finanzieller Unterstützung; die erste Auszahlung erfolgt im Juli 2009.
- Die Regierung investiert 1,2 Mrd. Dollar in die Modernisierung von 50.000 Sozialwohnungen und den Bau von 4.500 neuen erschwinglichen Wohnungen und Häusern für einkommensschwache Senioren und für behinderte Bürger.

Arbeitsplätze für morgen schaffen

„Grüne“ Arbeitsplätze der Zukunft

- Die Regierung stellt ca. 390 Mio. Dollar als Anteil der Provinz Ontario am bundesweiten *Green Infrastructure Fund* bereit, der der Entwicklung von Initiativen zur Einführung des *Green Energy and Green Economy Act 2009* dient.

Innovationen beschleunigen

- Der Haushalt sieht eine Investition von 250 Mio. Dollar über einen Zeitraum von 5 Jahren in einen Fonds zur Unterstützung neuer Technologien (*Emerging Technologies Fund*) vor; diese Mittel kommen auch umweltfreundlichen Technologien zugute.

Umfassendes Steuerpaket

- Nach erfolgter Zustimmung durch das Parlament würde die Provinz Ontario ab 1. Juli 2010 eine einzige Mehrwertsteuer einführen, mit dem Ziel, Ontarios

- Konkurrenzfähigkeit zu erhöhen und Arbeitsplätze zu schaffen. Bereits vier kanadische Provinzen und über 130 Länder weltweit verfügen über eine solche moderne Mehrwertsteuerstruktur, die Betrieben in Ontario zu mehr Wettbewerbskraft und Wachstum verhelfen würde, da sie effizienter als eine Verkaufssteuer im Einzelhandel ist.
- Bücher, Kinderkleidung und -schuhe, Windeln, Kindersitze und Hygieneprodukte für Frauen wären von dem 8%-igen Anteil der Provinz an der einheitlichen Mehrwertsteuer ausgenommen.
 - Zur Förderung des Neubaus von Wohnhäusern wären Neubauten im Wert von unter 400.000 Dollar von zusätzlichen Steuerbelastungen befreit. Käufer neuer Häuser im Wert von 400.000 bis 500.000 Dollar könnten ebenfalls einen proportionalen Steuernachlass beantragen.
- Die Regierung McGuinty schlägt vorübergehende und dauerhafte Steuererleichterungen in Höhe von 10,6 Mrd. Dollar über drei Jahre vor, um Verbrauchern durch die Übergangsperiode zu helfen und Personen mit geringem oder mittlerem Einkommen permanente Mehrwert- und bessere langfristige Grundstücksteuererleichterungen bereitzustellen.
 - Anspruchsberechtigte Familien mit einem Einkommen von höchstens 160.000 Dollar würden drei Zahlungen in einer Gesamthöhe von 1.000 Dollar erhalten, um ihnen die Gewöhnung an die neue einheitliche Mehrwertsteuer zu erleichtern. Anspruchsberechtigte Alleinstehende mit einem Einkommen von höchstens 80.000 Dollar würden drei Zahlungen in einer Gesamthöhe von 300 Dollar erhalten.
 - Die erste Auszahlung würde im Juni 2010 erfolgen, die zweite im Dezember 2010 und die dritte im Juni 2011.
 - Zudem schlägt die Regierung Folgendes vor:
 - Einführung eines der höchsten Mehrwertsteuerfreibeträge in Canada, der bei Bürgern mit mittlerem oder geringem Einkommen eine Steuerrückerstattung von bis zu 260 Dollar pro Kind und pro Erwachsenen freisetzen würde.
 - Gewährung von Einkommensteuersenkungen in Höhe von 1,1 Mrd. Dollar, womit Ontario den niedrigsten Provinzsteuersatz für die unterste Steuerstufe hätte.
 - Der Haushalt 2009 sieht Steuersenkungen für Betriebe in Höhe von 4,5 Mrd. Dollar über einen Zeitraum von drei Jahren vor und stärkt dadurch die Stellung Ontarios gegenüber seinen Handelspartnern. Nach der Verabschiedung dieses umfassenden Steuerreformpakets würde sich der effektive marginale Steuersatz für neue Unternehmensinvestitionen halbieren, und Ontario würde zu einem der konkurrenzfähigsten Investitionsstandorte aller Industrienationen. Ab 1. Juli 2010 würde die Regierung:
 - Den allgemeinen Körperschaftssteuersatz (*Corporate Income Tax – CIT*) von 14 Prozent auf 12 Prozent und bis 2013 auf 10 Prozent senken.
 - Den Körperschaftssteuersatz für Kleinbetriebe von 5,5 Prozent auf 4,5 Prozent senken.
 - Den Körperschaftssteuersatz für die fertigende und verarbeitende Industrie um 16,7 Prozent von 12 auf 10 Prozent senken und dadurch Betriebe in den Bereichen Landwirtschaft, Fischerei, Bergbau und Holzwirtschaft unterstützen.

- Den Steuerzuschlag für Kleinbetriebe abschaffen – Ontario wäre damit die einzige Provinz in Kanada ohne ein derartiges Hindernis für das Wachstum kleinerer Betriebe.
- Mehr kleine und mittlere Betriebe von der Mindeststeuer für Unternehmen befreien und diesen Steuersatz von 4 Prozent auf 2,7 Prozent senken.

Verantwortungsbewusste Fiskalverwaltung

- Durch die weltweite Wirtschaftskrise haben sich die Staatseinnahmen deutlich verringert. Das erwartete Defizit ist in der erheblichen Verschlechterung der Einnahmesituation und in kurzfristigen Maßnahmen zur Belebung der Wirtschaft begründet und nicht etwa in einem Anstieg der Ausgaben für Kernbereiche.
- 2008/2009 wird das Haushaltsdefizit voraussichtlich 3,9 Mrd. Dollar und 2009/2010 vermutlich 14,1 Mrd. Dollar betragen. Der Haushaltsplan sieht vor, den Haushalt bis 2015/2016 durch dieselbe besonnene Verwaltungspolitik auszugleichen, die schon das 5,5-Milliarden-Defizit ausglich, das die jetzige Regierung 2003 übernahm.

Konkurrenzfähige Regierung

- Im Rahmen der Bemühungen, die Ausgaben effizienter zu verwalten und gleichzeitig die zentralen öffentlichen Dienste vor Kürzungen zu bewahren, wird die Regierung:
 - Möglichkeiten zu Rationalisierungen in Höhe von 1 Mrd. Dollar für 2011/2012 identifizieren.
 - Einsparungen im erweiterten öffentlichen Sektor durch obligatorische Beschaffungsmaßnahmen, wie gemeinschaftliche Beschaffung, vornehmen.
 - Vorschlagen, die Gehälter der Abgeordneten auf den Stand des Geschäftsjahres 2009/2010 einzufrieren.
 - Den Umfang des öffentlichen Dienstes in Ontario in den nächsten drei Jahren durch die Nichtbesetzung frei gewordener Stellen und andere Maßnahmen um fünf Prozent reduzieren.

WEITERE INFORMATIONEN

Lesen Sie Hintergrundinformationen zum Haushalt der Provinz Ontario 2009:

- [Heute Arbeitsplätze schaffen und erhalten](#)
- [Investitionen, die Arbeitsplätze für morgen schaffen](#)
- [Umfassendes Steuerreformpaket](#)
- [Investitionen in Kinder und Familien](#)
- [Wirtschaftliche Zukunft und Fiskalplanung Ontarios](#)

Erfahren Sie mehr über Initiativen des Haushalts 2009 in den Bereichen [Gesundheit](#), [Bildung](#) und anderen [Sektoren](#).

Lesen Sie die Schwerpunkte des Haushalts:

- [Schwerpunkte des Haushalts der Provinz Ontario 2009](#)
- [Familien in Ontario helfen](#)
- [Steuererleichterungen für Familien und Betriebe](#)

Erfahren Sie mehr über das umfassende [Steuerreformpaket](#) im Rahmen des Haushalts der Provinz Ontario 2009.

- 30 -

Medianfragen

Alicia Johnston, Büro des Ministers, 416 325-3645

Scott Blodgett, Finanzministerium, 416 325-0324

Bürgeranfragen

1-800-337-7222

ontario.ca/finance-news

German